

Pressemitteilung

Regensburg, den 20. November 2009

Vernetzung von Bibliotheken und Archiven im neu gegründeten Regensburger Bibliotheksverbund

Am 24. November 2009 wird in Regensburg der Kooperationsverbund „Regensburger Bibliotheksverbund (RBV)“ in einer konstituierenden Sitzung ins Leben gerufen. Der Regensburger Bibliotheksverbund ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen des Bibliotheks-, Archiv- und Dokumentationswesens in unterschiedlicher Trägerschaft aus der Stadt und der Region.

Die Zielsetzung dieses Zusammenschlusses ist, die Kooperation aller einschlägigen Einrichtungen zu fördern, zu organisieren und zu unterstützen. Zentrale Aufgabe dabei ist die Abstimmung gemeinsamer Dienstleistungen, die Öffentlichkeitsarbeit und die Zusammenarbeit mit anderen kulturellen und wissenschaftlichen Einrichtungen der Stadt und der Region Regensburg.

Am Regensburger Bibliotheksverbund können alle Einrichtungen mit bibliothekarischem, archivarischem und dokumentarischem Hintergrund der Region Regensburg teilnehmen. In der konstituierenden Partnerversammlung am 24.11.2009 werden ein Sprecher, bzw. eine Sprecherin, sowie ein Stellvertreter/Stellvertreterin für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wie der Initiator des Regensburger Bibliotheksverbundes, der Direktor der Universitätsbibliothek Dr. Rafael Ball erklärt, „werden damit erstmals alle bibliothekarischen und archivatischen Dienstleistungen und Angebote konzentriert und koordiniert“.

Wie kaum eine andere Stadt in Deutschland besitzt Regensburg eine reiche Bibliotheks- und Archivlandschaft. Das dort gespeicherte Wissen ist äußerst umfangreich und von ungeheurer Fülle. Ein wichtiges Ziel des Regensburger Bibliotheksverbundes ist, das vielfältige Medien- und Dienstleistungsangebot dieser Einrichtungen deutlich sichtbar zu machen und für alle Interessierten einen einfachen Zugang zu Informationen und Wissen zu schaffen. Ein erster Schritt dazu ist das gemeinsame Internetportal, das bei der Gründung des Regensburger Bibliotheksverbundes online geht und zukünftig laufend weiter ausgebaut wird.

Der Regensburger Bibliotheksverbund steht allen Bibliotheken und Archiven der Stadt und der näheren Umgebung offen und wird einen entscheidenden Beitrag leisten zur Optimierung der Angebote für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Veranstaltungsdaten:

Gründung des Kooperationsverbundes „Regensburger Bibliotheksverbund (RBV)“.

Dienstag, 24. November 2009, 13.00 Uhr.

Universitätsbibliothek, Sitzungszimmer in der Zentralbibliothek an der Universität.

Weitere Informationen zum Regensburger Bibliotheksverbund:

Am Regensburger Bibliotheksverbund sind derzeit folgende Bibliotheken und Archive beteiligt:

- Bayerische Musikakademie
- Bayerische Staatsbibliothek, Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
- Bischöfliche Zentralbibliothek
- Diözesanstelle des Sankt Michaelsbundes
- Fürst Thurn und Taxis Hofbibliothek und Zentralarchiv
- Historischen Museum der Stadt Regensburg
- Hochschule Regensburg, Hochschulbibliothek
- Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
- Institut für Ostrecht
- Institut-Papst-Benedikt XVI.
- Kulturverwaltung des Bezirks Oberpfalz
- Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Bibliothek
- Osteuropa-Institut
- Slowenischer Lesesaal
- Staatliche Bibliothek Regensburg
- Stadtarchiv Regensburg
- Stadtbücherei Regensburg
- Sudetendeutsches Musikinstitut
- Südost-Institut
- Ungarisches Institut
- Universitätsbibliothek Regensburg

Regensburger Bibliotheksverbund im Internet:

<http://www.regensburger-bibliotheken.de>

Ansprechpartnerin für Rückfragen der Medienvertreter:

Dr. Evelinde Hutzler

Öffentlichkeitsarbeit der Universitätsbibliothek Regensburg

Tel.: 0941 943-4411

E-Mail: Evelinde.Hutzler@bibliothek.uni-regensburg.de